

## Konzertkonzept Maximilian Wolfgang Schwarz

Gerne möchte ich Ihnen mein aktuelles Konzertprogramm näher vorstellen. Charakteristisch für meinen Stil als Percussionisten ist die stetige Suche nach Neuem, bisher Unbekanntem. So arbeite ich seit einigen Jahren daran, ein komplett eigenes Konzertrepertoire mit Stücken für Percussion im Solo- und kleineren Ensemble-Bereich zu komponieren. Neben klassischer Musiktheorie verschiedener Epochen, eigenen seriellen Konzepten und elektronischer Produktion fließen in meine Stücke auch oft traditionelle Elemente diverser Kulturen ein. Meiner Meinung nach liegt in der Verschmelzung von etwas Altem/Organischem mit zeitgenössischer Musik und Kunst eine große Kraft, die neue Möglichkeiten eröffnet, einen anderen Inhalt als "l'art pour l'art" in die Gestaltung eines modernen Konzertprogramms zu integrieren.

Meine Kunst in Zeiten neuer globaler Krisen vor einem Publikum präsentieren zu können, empfinde ich als Chance, etwas von Bedeutung zu vermitteln. Wenn ich ein Konzert gebe, möchte ich das Publikum immer mit einem Gefühl von Inspiration und im besten Fall sogar positiver Agitation zurücklassen. Inhaltlich befassen sich meine Werke oft mit aktuellen Themen des Weltgeschehens, zu welchen ich subtil einige Denkanstöße in meine Moderation einstreue. Eines meiner Hauptthemen ist dabei meist der Kampf gegen den Klimawandel. Kürzlich habe ich ein neues Stück für Multi-Percussion-Setup fertiggestellt, welches ein breites Sortiment afrikanischer Trommeln sowie diverse Schrottteile enthält. Die Grundidee der Komposition ist es, die zerstörerische Deponierung von altem europäischen Elektronikschrott in Zentralafrika mit den daraus resultierenden Initiativen der Bevölkerung zur Flucht aus der Armut zu kontrastieren.

Im Folgenden möchte ich vier meiner eigenen Kompositionen und zwei Stücke aus meinem sonstigen Repertoire vorstellen, welche ich in fast alle meine Programme einbaue: Fast Radio Bursts für kleine Trommel und Tape (in diesem Stück behandle ich die Idee "natürlicher Polyrhythmen" und konzentriere mich dabei auf ein astrophysikalisches Phänomen), Constellations I für Marimba (Integration von Korpusklängen und neuen seriellen Konzepten), Temazcal von Javier Alvarez für Maracas und Tape (eine sehr performative Charakterisierung einer indigenen Zeremonie), Echoes A - mein oben erwähntes neues Stück für Set-Up, Corporel von Vinko Globokar für Bodypercussion (eine ausdrucksstarke Performance, die als Studie für Stimme und Körpergeräusche konzipiert ist) und Tricolon for Solo-Percussion (mein ältestes Werk für Schlagzeug, eine Sonate, die einen inneren Kampf und Anschwellen von Gefühlen bis hin zur Explosion beschreibt).

Des weiteren arbeite ich gerade an einem neuen Stück für Vibraphon-Solo, namens Constellations II, welches als "Antwort" auf mein zuvor erwähntes Werk für Marimbaphon-Solo Constellations I konzipiert ist. Ein Marimba Solo Concertino mit dem Titel zeiten(w)ende (Elbtonal Percussion gewidmet) mit Percussion Trio Begleitung wurde kürzlich fertiggestellt. Diese Komposition ergründet den schmalen Grat zwischen Versagen und Utopie im Falle der Klimakrise. Zudem umfasst mein Ensemble-Repertoire auch noch das Marimba/Set-Up Trio Beyond Kafala, welches ich 2021 anlässlich der Einladung zur Teilnahme am musikalischen Programm des deutschen Pavillon bei der World Expo in Dubai komponierte und in welchem die dort vorherrschenden katastrophalen Arbeitsbedingungen der Gastarbeiter thematisiert werden.

Links zu Videos der oben genannten Werke finden Sie auf der nächsten Seite.

## Programmbeispiel Maximilian Wolfgang Schwarz

|    |   |       |
|----|---|-------|
| 1) | Fast Radio Bursts - Maximilian Wolfgang Schwarz<br>für Snare Drum und Tape  | 04:10 |
| 2) | Constellations I - Maximilian Wolfgang Schwarz<br>für Marimbaphon   | 05:30 |
| 3) | Temazcal - Javier Alvarez<br>für Maracas und Tape   | 08:45 |
| 4) | Echoes A - Maximilian Wolfgang Schwarz<br>für Multi-Percussion Set-Up   | 08:00 |
| 5) | ? Corporel - Vinko Globokar<br>für Body Percussion  | 08:30 |
| 6) | Tricolon for Solo Percussion - Maximilian Wolfgang Schwarz<br>für Multi-Percussion Set-Up und Tape in drei Sätzen | 21:00 |

Eine Liste meines sonstigen Solo Repertoires finden Sie bei Interesse auf meiner Website unter folgendem Sublink: <https://maxschwarz.eu/multi-percussionist>

### Optionale Werke für Ensemble:

|    |  |       |
|----|--|-------|
| 1) | Beyond Kafala - Maximilian Wolfgang Schwarz<br>Trio für Marimba und Set-Up                                       | 09:00 |
| 2) | zeiten(w)ende - Maximilian Wolfgang Schwarz<br>Quartett für Marimba Solo, Vibraphon und Multi-Percussion Set-Ups | 15:00 |
| 3) | Percussion Concertino "The Wave" - Keiko Abe<br>Quartett für Marimba Solo und Multi-Percussion Set-Ups           | 15:00 |

### Links:

Fast Radio Bursts: <https://youtu.be/kl-tlButAuM>

Constellations I: <https://youtu.be/tlmPbHqjk2o>

Temazcal by Javier Alvarez: <https://www.youtube.com/watch?v=RTqW9KwFwS0>

? Corporel by Vinko Globokar: <https://youtu.be/0XI10WvqTSY?si=hT0uJABjkW8Q6Q2C>

Tricolon for Solo Percussion: <https://www.youtube.com/watch?v=Tn-A-8CZsqQ&t=998s>

Tricolon C (Auskoppelung 3. Satz als eigenständiges Stück): <https://youtu.be/zoj2EbC40Ks>

Beyond Kafala: [https://youtu.be/TXiCh50\\_PYU](https://youtu.be/TXiCh50_PYU)

The Wave by Keiko Abe: [https://youtu.be/xVFlxS3ro8M?si=o5\\_CpmBPSJzC80mE](https://youtu.be/xVFlxS3ro8M?si=o5_CpmBPSJzC80mE)